

27. Oktober bis 15. Januar 2006

## Die vergessenen Opfer des Kalten Krieges

Im Kalten Krieg wurden politisch Andersdenkende Opfer einer Justiz, die das Ziel verfolgte, sie aus dem öffentlichen Meinungsbildungsprozess auszuschließen und sie wegen ihrer abweichenden politischen Einstellung zu bestrafen. Die Ausstellung dokumentiert die politische Verfolgung der 50er und frühen 60er Jahre in der BRD.



### Veranstaltungen

- |           |         |   |
|-----------|---------|---|
| Do 27.10. | 19.30 h | <b>Ausstellungseröffnung mit Karl Stiffel (Initiativgruppe für die Rehabilitierung der Opfer des Kalten Krieges), Jupp Mallmann (DKP) und Hans Canjé (VVN/BdA)</b><br>Moderation: <b>Constanze Lindemann (ver.di)</b>                   |
| Do 03.11. | 19.30 h | <b>„Abgestempelt als Verfassungsfeind“ – Berufsverbote seit 1972 in der BRD (Dokfilm von Hannelore Schäfer, 1993, 45 Min.)</b>  |
| Do 10.11. | 19.30 h | <b>„Kalter Krieg und kein Ende - Die Verfolgten“ – Interviews mit ZeitzeugInnen (Beitrag für den Offenen Kanal Oldenburg 2001, 50 Min.)</b>   |
| Do 17.11. | 19.30 h | <b>„Der Fall Silvia Gingold“</b> Dokfilm von Dr. Sabine Katins ( DDR 1978, 40 Min.) <b>Im Anschluss Gespräch mit Dr. Sabine Katins</b>  |
| Do 24.11. | 19.30 h | <b>„Berufsverbote reloaded?“</b> Eine Diskussion mit <b>Michael Csaszkdzcy</b> von der <b>Antifaschistischen Initiative Heidelberg</b>  |
| Do 01.12. | 19.30 h | Über die <b>Ausgrenzung Andersdenkender nach 1990</b> spricht <b>Prof. Dr. Heinrich Fink</b> , Vorsitzender der VVN/BdA   |
| Do 08.12. | 19.30 h | <b>„Die Un-Amerikaner – Zur Hölle mit der Wahrheit“</b> Dokfilm der BBC zur Kommunistenverfolgung in den USA während der „McCarthy-Ära“ (45 Min.)<br><b>Im Anschluss Diskussion mit Victor Grossman (ehem. Mitglied der KP der USA)</b> |
| Do 15.12. | 19.30 h | <b>Abschlussveranstaltung „Der Strohhalm“</b><br>(Spielfilm USA 1976, 95.Min) Regie: Martin Ritt,<br>D: Woody Allen. Bitterböse Komödie über die Verfolgung von Künstlern während der „McCarthy-Ära“                                    |

**Galerie Olga Benario, Richardstr. 104, 12043 Berlin-Neukölln  
U7: Karl-Marx-Straße (Ausgang Neuköllner Oper und durch die Passage)**

**Infos: 680 59 387 oder 327 022 89**

**E-Mail: [gob@antifa-net.de](mailto:gob@antifa-net.de), Internet: [www.antifa-online.de](http://www.antifa-online.de)**

**Öffnungszeiten: bei den Veranstaltungen und auf Anfrage**

**Spenden: Galerie Olga Benario Berliner Volksbank BLZ 100 900 00 Konto 71 56 36 10 08**